Leuchtweitenregulierung ohne Funktion

Beitrag von „rotheli444“ vom 27. Juli 2009 um 17:17

Hallo, ich habe zwar schon gesucht aber folgendes Fehlerbild hier noch nicht gefunden:
beim Einschalten reguliert sich der linke Xenonscheinwerfer in die richtige Höhe, beim Rechten tut sich gar nichts, er steht seit einigen Tagen auf der "Normalposition" fest. Licht geht auch an, allerdings rechts mit einem leichten Flimmern (Flackern wäre übertrieben).
Eine Fehlermeldung wie z.B. defektes Steuergerät habe ich aber auch nicht.
Was nun tun? Bitte um Rat bei einem 2004'er R5
Gruß
rotheli444

Beitrag von „musher“ vom 18. August 2009 um 12:12

Habe nach wechsel des rechten Brenners die LWR einstellen lassen.Mein:) sagte mir dann, das STELLGEWINDE der rechten Lampe sei überdreht/defekt,deswegen stellt sie sich nicht mehr ein.Abhilfe würde nur eine NEUE EINHEIT bringen.Ich könnte noch damit fahren ,da das Licht eher ein wenig zu tief eingestellt ist.

LG Musher

Beitrag von „rotheli444“ vom 21. August 2009 um 15:20

Danke für die Info. Dann dient die automatische Einstellung wohl nur zur Korrektur bei schwerer Beladung? Da ich selten schwer (außer mal mit 45 KG Hund) beladen fahre, kann ich mir mit einer genaueren Fehlersuche dann wohl Zeit lassen. Das Steuergerät kann es ja nicht sein, da hätte ich bestimmt eines der vielen möglichen Fehlersignale bekommen.
rotheli444

Beitrag von „FrankS“ vom 21. August 2009 um 16:00

> Zitat von rotheli444
>
> ..Dann dient die automatische Einstellung wohl nur zur Korrektur bei schwerer Beladung?...

Nein, die Leuchtweite wird permanent nachreguliert (dynamische Leuchtweitenregulierung) und gleicht so z.B. auch die beim Anfahren und Bremsen entstehenden Nickbewegungen – zumindest teilweise – aus. Man kann das eigentlich ganz gut erkennen, wenn man beim Anfahren von einer Ampel dem Vordermann den Kofferraum anleuchtet und dann die hell/dunkel- Grenze erst kurz nach oben und dann gleich wieder nach unten wandert.

Das Flimmern kann schon auf ein ausgeleiertes Gewinde schließen lassen, entweder werden dann die Stellbewegungen nicht mehr richtig auf den Reflektor übertragen und es zuckt nur noch oder das fehlerhafte Gewinde kann den Reflektor nicht mehr richtig fixieren und es zittert dann eben ein bisschen.

Gruß

Frank

Beitrag von „rotheli444“ vom 21. August 2009 um 17:53

Wenn ich das nun richtig verstehe, deutet ja alles auf ein "ausgeleiertes" Stellgewinde hin (Eure Beschreibung trifft das Problem genau).
Heißt das, dass ein Stellmotor rechts kaputt ist, wenn es so etwas in diesem Auto noch gibt und dieser ist nur komplett mit der ganzen Scheinwerfereinheit zu ersetzen ist oder kann man den auch einzeln ersetzen oder ggf. auch nur das Gewinde?

Schon mal danke für die Antworten; der ansonsten gute Freundliche deutete nämlich eine recht umfangreiche Fehlersuche an und hier im Forum ist einfach mehr Kompetenz wie in den meisten Werkstätten .
gruß

rotheli444

Beitrag von „wolve“ vom 21. August 2009 um 23:52

> Zitat von musher
>
> ...Mein:) sagte mir dann, das STELLGEWINDE der rechten Lampe sei überdreht/defekt,deswegen stellt sie sich nicht mehr ein...Abhilfe würde nur eine NEUE EINHEIT bringen...

@ blackhawk
Gibts dafür wirklich keinen RepSatz? Kann ich mir eigentlich fast nicht vorstellen...

@ muscher
Bedenkt man den Preis für das veranschlagte Neuteil, könnte man sich das Stellgewinde sogar noch günstiger einzelanfertigen lassen!

> Zitat von musher
>
> ...Ich könnte noch damit fahren ,da das Licht eher ein wenig zu tief eingestellt ist...

Zumindest bis zur nächsten HU - dann ist wahrscheinlich Schluss mit "noch fahren".

Grüße,
Klaus

Beitrag von „rotheli444“ vom 14. November 2009 um 16:00

Hallo, ich bringe das Thema (leider) noch einmal hoch.
Nun verstellt sich auch am linken Scheinwerfer nix mehr (habe im Stand mal die verschiedenen Modi der Luftfederung getestet; Scheinwerfer regulieren nichts nach).

Eine Meldung z.B. Steuergerät defekt erfolgt nicht; muss ich nun tatsächlich 2 neue Leuchteinheiten kaufen oder gibt es doch Ersatzteile einzeln????
(2004'er R5, der ansonsten mit oder trotz Werksumbauten viel Spaß macht).
Gruß
rotheli444

Beitrag von „FWB Group“ vom 14. November 2009 um 16:28

Schweinwerfer kosten neu ohne Brenner um die 650 € das Stück.
Gebraucht ab und zu für um die 160 € aufwärts in der Bucht.

Ich hab mit Sicherheit noch welche von meinen Amerikaimporten rumliegen.
Du kannst zwar die Scheinwerfer hier in Deutschland nicht 1 zu 1 tauschen, da in Amerika symetrisches Licht gefahren wird, aber die Teile und die Technik ist ansonsten identisch.
So könntest Du günstig an Teile kommen.
Bei Interesse deinerseits kann ich dir für 120 € das stück, 2 Schweinwerfer anbieten.
Also 240 € komplett.
Schweinwerfer sind ohne Brenner!!
Brauchst Du ja auch nicht, hast ja welche bei dir drin.
Meld dich einfach per PN, so gibt es fix die Kontodaten und du kannst mir deine Adresse zwecks Versand mitteilen.
Nach Betragseingang werden die 2 Schweinwerfer umgehend an dich versandt.

Beitrag von „rotheli444“ vom 15. November 2009 um 12:37

Hallo Frank,
vielen Dank für Dein Angebot.
Ich werde dann am Montag bei einer Werkstatt meines Vertrauens vorbeifahren und fragen ob sie mir die Scheinwerfer so umbauen.
Ich melde mich dann gleich bei dir.
Bis dahin und schönen Sonntag

rotheli444

Beitrag von „metagross“ vom 18. November 2009 um 11:10

Hallo erstmal,
mein Dicker ist zur Zeit beim :). Die Winterreifen kommen drauf, leider auch 2 neue.
Außerdem eine neue Frontscheibe (Steinschlag).

Da der linke Fernscheinwerfer nur sporadisch funktioniert, habe ich gebeten danach mal zu schauen und darauf hingewiesen, dass noch eine Garantieverlängerung besteht.

Eben der Anruf vom :). Der Stellmotor ist kaputt .Kosten für einen neuen Scheinwerfer mit Einbauc ca. 1,100,-. Garantieverlängerung greift nicht.Kulanz abgelehnt.
Fahre halt jetzt ohne Fernlicht.

Gruß
Stefan

PS: Ist nur schade, dass sich mein Bekanntenkreis langsam darüber schlapp lacht,
was mir schon alles mit dem Dicken passiert ist.

Beitrag von „musher“ vom 18. November 2009 um 11:34

Der Preis von 1100,. kommt mir ziemlich hoch vor. Ich habe vor einigen wochen einen TK Schaden,Steinschlag Scheinwerfer (Xenon,Bj 04).Der wurde in einer Partnerwerkstatt der Versicherung gewechselt.
Die Rep. hat die Vers. 620,- Euro gekostet.

LG Mario

Beitrag von „metagross“ vom 18. November 2009 um 12:05

Hi Mario,
mir wurde gesagt, dass der Scheinwerfer ca. 900,- kostet, plus Einbau nochmal ca. 300,-.

Gruß
Stefan

PS. Ist mir eigentlich auch Wurscht, da ich es sowiso nicht machen lasse und auch langsam das Vertauen in den Dicken schwindet. Schade eigentlich.

Beitrag von „musher“ vom 18. November 2009 um 13:09

Der Scheinwerfer kostet incl. 554.- ,der Einbau(mit Einstellung und Umbau)62.- .
Wie geschrieben bei einer Partnerwerkstatt der Versicherung mit voller Garantie auf das Teil.

Das Vertrauen zum Dicken kommt bei mir nach mehreren teueren Rep. so langsam wieder zurück.

Gruß Mario